Projekt - Bauvorhaben: Neues Naturkundemuseum Leipzig, 04107 Leipzig

Los 01 Tiefbau- Medienumverlegung

Qualifikation des Auftragnehmers

Mit Angebotsabgabe verpflichtet sich der Auftragnehmer für alle Leistungen ausschließlich qualifiziertes Fachpersonal einzusetzen.

Hierzu ist der Auftragnehmer selbst Fachfirma oder bindet auf eigene Kosten eine qualifizierte Fachfirma (Nachauftragnehmer) für die entsprechenden Leistungen.

Mit Angebotsabgabe bestätigt der Auftragnehmer mit den Richtlinien und Regelwerken der verschiedenen Versorgungsunternehmen vertraut zu sein und entsprechende Erfahrungen zu haben.

Eine Präqualifikation ist durch den AN und NAN nachzuweisen. Dies kann durch einen entsprechenden Eintrag in ein Präqualifikationsregister oder Einzelnachweise erfolgen.

Für die Leistungen der Abwasser- und Trinkwasseranlagen, welche den Leipziger Wasserwerken (LWW) übertragen werden muss die Qualifikation der Errichterfirma nachgewiesen werden.

Für die Abwasseranlagen ist die Gütesicherung **RAL-GZ 961 AK2** (oder AK3 bei zusätzlichem Nachweis gleichartig ausgeführter Leistungen) nachzuweisen und die Leitfäden für die Eigenüberwachung von Gütezeicheninhabern zu erfüllen.

Für die Trinkwasseranlagen ist die gültige Zertifizierung mindestens nach **DVGW GW 301 - W3** und pe, ge zu erfüllen.

Für die ausgeschriebenen Prüf- und Kontrollleistungen, wie Dichtheitsprüfungen, Druckproben, Kalibrierungen, Verdichtungsnachweise u.ä., sind ebenfalls entsprechende Fachfirmen (Nachauftragnehmer) zu binden bzw. ist die eigene Eignung nachzuweisen.

Ausführung zum Baum- und Wurzelschutz sind durch einen zugelassenen Fachbetrieb und geschultes Personal mit Qualifikationsnachweis auszuführen.

Ausführung an elektrischen Anlagen sind durch entsprechend qualifiziertes Personal bzw. durch einen zugelassenen Fachbetrieb mit Qualifikationsnachweis auszuführen.

In der Regel haben die verschiedenen Versorgungsunternehmen Listen mit präqualifizierte Rahmenvertragsfirmen, wo eine entsprechende Eignung bereits nachgewiesen wurde.